

Gebäude- und Wohnungsbestand in der Stadt Zürich 1970

Nachdem bereits verschiedene Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1970 analysiert wurden¹, liegen nun auch erste Resultate der Gebäude- und Wohnungszählung vom gleichen Datum vor. Sie wurden dem Statistischen Amt der Stadt Zürich in verdankenswerter Weise vom Eidgenössischen Statistischen Amt zur Verfügung gestellt. Die in Bern ermittelten Zahlen werden im vorliegenden Überblick durch Angaben aus früheren Zählungen sowie durch Ergebnisse der laufenden Baustatistik ergänzt.

Gebäude

Bewohnte und nicht bewohnte Gebäude seit 1950

Die Zahl der bewohnten Gebäude – eigentliche Wohngebäude und bewohnte Nutzbauten – erhöhte sich von 31 578 im Jahre 1950 auf 34 958 zehn Jahre später, 1970 war ihr Bestand mit 34 963 kaum verändert. Zwar wurden vom 1. Dezember 1960 bis 30. November 1970 auf Stadtgebiet total 2118 eigentliche Wohngebäude und Nutzbauten mit Wohnungen neu erstellt; im gleichen Zeitraum verschwanden jedoch 1333 Wohngebäude zufolge Abbruchs.

Bewohnte und nicht bewohnte Gebäude seit 1950

Jahre	Bewohnte Gebäude ¹	Nicht bewohnte Gebäude	Gebäude zusammen ²	Promilleanteil der bewohnten Gebäude	Indeziffnern 1950 = 100		Gebäude zusammen
					Bewohnte Gebäude	Nicht bewohnte Gebäude	
1950	31 578	7 352	38 930	811	100	100	100
1960	34 958	8 856	43 814	798	111	120	113
1970	34 963	10 194	45 157	774	111	139	116

¹ Wohnungszählung vom 1. Dezember

² Bestand am Jahresende gemäss Gebäudestatistik

Nach den Unterlagen der Baustatistik hätte sich somit der Bestand an Wohngebäuden von 1960 bis 1970 um 785 vergrössern sollen. Nachdem jedoch die Gebäudezählung 1970 praktisch die gleiche Zahl wie zehn Jahre früher ermittelte, muss angenommen werden, dass rund 780 frühere Gebäude mit Wohnungen heute nicht mehr für Wohnzwecke dienen. Diese Entwicklung erklärt die Bestandeszunahme bei den nicht bewohnten Gebäuden wie Geschäfts- und Verwaltungsgebäude, Fabriken, Werkstätten, Schulhäusern, Kultusgebäude, deren Zahl gemäss vorstehender Übersicht im Jahre 1950 noch 7352 betrug, 1960 auf 8857 anstieg und 1970 bereits 10194 Gebäude umfasste.

¹ U. Zwingli, Hauptergebnisse der Volkszählung 1970 in der Stadt Zürich. Zürcher Statistische Nachrichten 1970, Heft 4, S. 283–297
U. Zwingli, Die Bevölkerungsstruktur in der Stadt Zürich nach der Volkszählung 1970. Zürcher Statistische Nachrichten 1971, Heft 4, S. 250–276
E. Schwaar, Die Bevölkerung Zürichs im Lichte der Volkszählung 1970. Zürcher Statistische Nachrichten 1972, Heft 2, S. 83–95 (Geschlechtsgliederung) Heft 3, S. 147–182 (Altersgliederung)

Im Laufe von zwei Jahrzehnten verminderte sich der Anteil der bewohnten Gebäude am gesamten Gebäudebestand in der Stadt Zürich von 81 auf 77 Prozent.

Zusammensetzung des Gebäudebestandes 1970

Nach der Gebäudeart waren von den rund 35000 Gebäuden mit Wohnungen gemäss der Zählung vom 1. Dezember 1970 9896 oder 28 Prozent Einfamilienhäuser, 1305 (4 Prozent) Zweifamilienhäuser und 14065 Wohnhäuser mit drei und mehr Wohnungen (40 Prozent), ferner wurden 9735 sonstige Gebäude mit Wohnungen (28 Prozent) ermittelt.

Die Aufgliederung nach dem Erstellungsjahr zeigt, dass rund drei Viertel aller Gebäude mit Wohnungen, nämlich 24829, vor 1947 erbaut wurden. Von 1947 bis 1960 sind 7993 Gebäude und von 1960 bis 1970 deren 2179 erstellt worden.

Annähernd die Hälfte der Gebäude mit Wohnungen, nämlich 16830, zählen drei oder vier Geschosse, und 30 Prozent (10599) sind zweigeschossig. Eingeschossige Gebäude gibt es lediglich 1236, dagegen immerhin 6003 mit fünf und sechs Geschossen. Knapp ein Prozent aller Gebäude mit Wohnungen (333) haben sieben und mehr Geschosse, davon 35 zehn bis zwölf Geschosse und 23 dreizehn und mehr Geschosse. Bei der Bestimmung der Geschosszahl werden ausgebaute Erd- oder Untergeschosse sowie die mindestens zur Hälfte ausgebauten Dachgeschosse mitberücksichtigt.

Die Aufgliederung nach der Wohnungszahl lässt erkennen, dass von rund 35000 Gebäuden mit Wohnungen 14468 eine bis zwei Wohnungen haben. Es handelt sich hierbei überwiegend um Ein- und Zweifamilienhäuser, daneben aber auch um Geschäftshäuser, Verwaltungsgebäude, Schulhäuser usw. mit einzelnen Wohnungen für Hauswarte und andere Benützer. 5058 Gebäude weisen drei bis vier Wohnungen auf, und 10899 Gebäude besitzen fünf bis neun Wohnungen. Gebäude mit zehn und mehr Wohnungen wurden 4135 gezählt, davon 3511 Gebäude mit zehn bis neunzehn, 585 mit 20 bis 49 und 39 Gebäude mit 50 und mehr Wohnungen.

In 12930 aller Gebäude mit Wohnungen sind voll ausgebaute oder behelfsmässig eingerichtete Luftschutzkeller vorhanden. Über einen Lift verfügen 2700 Gebäude mit Wohnungen. Fast alle Gebäude mit Wohnungen, nämlich 34865, sind der Kanalisation angeschlossen.

Von den rund 35000 Gebäuden mit Wohnungen sind die Eigentümer bei mehr als der Hälfte (19835) Einzelpersonen; davon gehören 3612 Gebäude mehreren Einzelpersonen wie Erbgemeinschaften usw. Der individuelle Hausbesitz bildet damit die weitaus gewichtigste Eigentümergruppe.

Aber auch das genossenschaftliche Gebäudeeigentum ist in Zürich sehr bedeutend, gehört doch mehr als ein Fünftel aller Gebäude mit Wohnungen (7156) den Bau- und Immobiliengenossenschaften. Andere Gesellschaften (Kollektiv-, Kommandit-, Aktiengesellschaften usw.) sowie Nicht-Baugenossenschaften sind Eigentümer von 3194 Gebäuden mit Wohnungen; 1306 Gebäude mit Wohnungen gehören Vereinen und Stiftungen (die städtischen Stiftungen für kinderreiche Familien und für betagte Einwohner sind beim kommunalen Hauseigentum gezählt). Die öffentliche Hand ist Eigentümerin von 2510 Gebäuden mit Wohnungen, die sich wie folgt verteilen: Stadt Zürich einschliesslich städtischer Stiftungen, öffentlich anerkannte Kirch-

gemeinden sowie vereinzelt andere Gemeinden: 2058 Gebäude mit Wohnungen; Kanton Zürich (einschliesslich andere Kantone): 261; Bund: 117; ausländische Staaten (einschliesslich internationale Organisationen und nach ausländischem Recht konstituierte Gesellschaften): 74. Den rund 2500 Gebäuden mit Wohnungen im öffentlichen Eigentum stehen somit 32491 Gebäude im privaten Eigentum gegenüber. Bei diesem Vergleich ist allerdings zu berücksichtigen, dass vor allem die Gebäude im Eigentum von Baugenossenschaften weitgehend durch öffentliche Finanzbeihilfe finanziert worden sind.

Wohnungen

Wohnungen, Bewohner und Wohndichte seit 1950

Die Wohnungszählung betrachtet grundsätzlich die Gesamtheit der von einer Einperson- oder Mehrpersonenhaushaltung benutzten Räume als Zählinheit. Dies hat zur Folge, dass z. B. eine Vierzimmerwohnung mit Küche, die zimmerweise an verschiedene Inhaber vermietet wird, in der Wohnungszählung als vier Einzimmerwohnungen mit Küchenanteil erfasst wird. Eine Ausnahme von dieser Regel machen lediglich die zahlenmässig kaum ins Gewicht fallenden Leer- und Zweitwohnungen, bei denen die bauplanmässig für die Unterbringung einer Haushaltung bestimmten Räume ohne Rücksicht auf deren Belegung die Wohnung bilden.

Von 1950 bis 1970 erhöhte sich die Gesamtzahl der «Haushaltungswohnungen» gemäss den Wohnungszählungen in der Stadt Zürich von 118123 auf 170536 oder um 44,4 Prozent. Der Bestand der Wohnungen mit eigener Küche oder eigener Kochnische nahm von 115194 auf 155624 zu (+35,1 Prozent).

Wohnungen und Bewohner seit 1950

Jahre	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische	Wohnungen mit gemeinschaftlicher Küche oder ohne Kochgelegenheit	Wohnungen zusammen	davon besetzte Wohnungen	Wohnräume in besetzten Wohnungen	Bewohner der besetzten Wohnungen
Grundzahlen						
1950	115 194	2 929	118 123	115 575	406 011	373 340
1960	141 529	20 048	161 577	150 310	470 634	417 981
1970	155 624	14 912	170 536	168 988	497 565 ¹	399 915
Indexziffern 1950 = 100						
1950	100	100	100	100	100	100
1960	123	684	137	130	116	112
1970	135	509	144	146	123	107
Prozentuale Veränderung						
1950–1960	+22,9	+584,5	+36,8	+30,1	+15,9	+12,0
1960–1970	+10,0	- 25,6	+ 5,5	+12,4	+ 6,2	- 4,3

¹ Vorläufiges Ergebnis

Die Zahl der Wohnungen mit gemeinschaftlich benutzter Küche oder ohne Kochgelegenheit, 1950 mit 2929 ausgewiesen, betrug zehn Jahre später

20048 und verminderte sich bis 1970 auf 14912 Einheiten. Wegen der unterschiedlichen Erfassung der von mehreren Einzelpersonen belegten Bauwohnungen ist der Aussagewert dieser Zahlen allerdings beschränkt. Während sich die Zahl der besetzten Wohnungen im Laufe der zwei beobachteten Jahrzehnte von 115575 auf 168988 oder um 46,2 Prozent vergrösserte, nahm die Zahl der darin befindlichen Wohnräume lediglich um 23,1 Prozent zu, weil unter den neuerstellten Wohnungen die Kleinwohnungen verhältnismässig stark vertreten sind. Die Bewohnerzahl der besetzten Wohnungen bezifferte sich 1950 auf 373340 und 1960 auf 417981 Personen. Im Zusammenhang mit der seit 1962 rückläufigen Bevölkerungszahl der Stadt Zürich bildete sich auch die Bewohnerzahl der besetzten Wohnungen bis 1970 auf 399915 zurück.

Wohndichte seit 1950

Jahre	Bewohner je bewohntes Gebäude	Bewohner je besetzte Wohnung	Bewohner je Wohnraum	Wohnungen je bewohntes Gebäude	Wohnräume je bewohntes Gebäude	Wohnräume je besetzte Wohnung
Grundzahlen						
1950	11,8	3,2	0,92	3,7	12,9	3,4
1960	12,0	2,8	0,89	4,6	13,5	2,9
1970	11,4	2,4	0,80	4,9	14,3	2,9
Indexziffern 1950 = 100						
1950	100	100	100	100	100	100
1960	102	88	97	124	105	85
1970	97	75	87	132	111	85
Prozentuale Veränderung						
1950–1960	+1,7	-12,5	- 3,3	+24,3	+4,7	-14,7
1960–1970	-5,0	-14,3	-10,1	+ 6,5	+5,9	-

Auf ein bewohntes Gebäude traf es 1950 durchschnittlich 11,8 Bewohner, 1960 waren es 12,0 und 1970 11,4 Bewohner. Die mittlere Zahl der Wohnungen pro bewohntes Gebäude erhöhte sich von 3,7 (1950) auf 4,9 (1970), was auf einen wachsenden Anteil von grösseren Wohngebäuden schliessen lässt. Auch die Zahl der Wohnräume je Gebäude ist grösser geworden. Eine gegenläufige Entwicklung lässt sich bei der Belegung der Wohnungen und Wohnräume verfolgen. Traf es 1950 durchschnittlich 3,2 Bewohner auf eine besetzte Wohnung, so waren es 1960 noch 2,8 und 1970 sogar nur 2,4 Bewohner pro Wohnung. Die mittlere Bewohnerzahl je Wohnraum – die Küche wird nicht mitgezählt – ermässigte sich von 0,92 im Jahre 1950 auf 0,89 zehn Jahre später und auf 0,80 im Jahre 1970. Diese Abnahme der Wohndichte ist eine Folge der günstigen Verdienstverhältnisse, der stärkeren Verbreitung von Kleinhaushaltungen, des Geburtenrückgangs und der Veränderungen in der Altersstruktur der Bevölkerung.

Auf die runde Zahl von 400000 Bewohnern berechnet, hatte die von 1960 bis 1970 eingetretene Abnahme der Wohndichte theoretisch einen Mehrbedarf von rund 49000 Wohnräumen zur Folge. Bei einer durchschnittlichen Zahl von 2,9 Wohnräumen je Wohnung würde dies rund 16500 Wohnungen entsprechen. Dies entspricht ziemlich genau der Nettozunahme der Wohnungszahl in der Stadt Zürich von 1960 bis 1970, die von der Baustatistik unter Berücksichtigung von Umbau, Abbruch und Zweckentfremdung mit rund 16000 Wohnungen ausgewiesen wird.

Zusammensetzung des Wohnungsbestandes 1970

Einzugsjahr der Bewohner

Von der Wohnbevölkerung in der Stadt Zürich am 1. Dezember 1970 (422640) lebten 399915 oder 95 Prozent in einer Wohnung. Diese Personen bilden gleichzeitig die Privathaushaltungen; die übrigen rund 22000 Personen leben in Kollektivhaushaltungen. Von den rund 400000 Bewohnern haben die meisten (374041) eine Wohnung mit eigener Küche zur Verfügung; 6018 Bewohner sind in einer Wohnung mit eigener Kochnische und 11729 in Wohnungen mit Küchenanteil untergebracht. 8127 Personen müssen mit einer Wohnung ohne Küche – meist einem Einzelzimmer – vorlieb nehmen. Als Bewohner von Wohnwagen und Notwohnungen sind 163 Personen ermittelt worden.

Für etwas mehr als 150000 besetzte Wohnungen wurde das Einzugsjahr der Wohnungsinhaber gemeldet. Etwa ein Sechstel der Wohnungsinhaber (24204) war schon vor 1947 eingezogen, sassen somit 1970 schon mindestens 23 Jahre in der gleichen Wohnung. Von 1947 bis 1959 waren rund 38000 Wohnungsinhaber eingezogen und von 1960 bis 1965 deren 31500. Von 1966 bis 1970, also seit höchstens fünf Jahren, wohnen 57700 Inhaber in der gleichen Wohnung.

Die Aufenthaltsdauer in der gleichen Wohnung ist von verschiedenen Faktoren abhängig, nicht zuletzt vom Ausmass der Wohnbautätigkeit. Da in den vergangenen Jahren die Wohnbautätigkeit in der Stadt Zürich trotz schwindender Baulandreserven recht lebhaft war, erklärt sich der hohe Anteil von weniger sesshaften Wohnungsinhabern teilweise von selbst.

Wohnungsgrösse

Gegen zwei Fünftel aller besetzten Wohnungen (63102) sind solche mit drei Zimmern. Dieser Wohnungstyp ist in Zürich weitaus am stärksten vertreten, sind doch die in der Häufigkeit nachfolgenden Wohnungsgrössen der Zwei- und der Vierzimmerwohnungen mit 31100 bzw. 30870 Einheiten nur je halb so zahlreich. Den 30813 Einzimmerwohnungen stehen am oberen Ende der Skala 13103 Wohnungen mit fünf und mehr Zimmern gegenüber. Es ist zu beachten, dass sich die vorstehende Grössengliederung auf die «Haus-haltungswohnungen» bezieht, was den hohen Anteil von Einzimmer-wohnungen erklärt.

Besitzverhältnis

Im Besitzverhältnis kommt die Stellung des Wohnungsinhabers gegenüber dem Eigentümer zum Ausdruck. Bei 8824 Wohnungen, rund 5 Prozent aller besetzten Wohnungen, sind Inhaber und Gebäudeeigentümer identisch. Ausserdem wurden 2109 Wohnungen festgestellt, deren Inhaber Miteigentümer des Gebäudes war (Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften usw.). Das Stockwerkeigentum ist in der Stadt Zürich noch nicht sehr stark verbreitet, wurden doch lediglich 230 Wohnungen festgestellt, die dem Inhaber als Stockwerkeigentümer gehörten. Die überwiegende Zahl der Wohnungen, nämlich 127264 oder drei Viertel aller besetzten Wohnungen, werden im Mietverhältnis belegt. Diese Mieterwohnungen verteilten sich auf die folgenden Eigentümergruppen: eine oder mehrere Einzelpersonen (78634 Wohnungen), Gesellschaften (30190), Gemeinde, Kanton, Bund (10065), Vereine, Stiftungen (8375).

Ein Sechstel aller besetzten Wohnungen, nämlich 28339, sind Genossenschaftswohnungen, die im Eigentum einer Baugenossenschaft stehen und von Mitgliedern der Genossenschaft bewohnt werden.

Gegenüber den zahlenmässig überwiegenden Eigentümer-, Mieter- und Genossenschaftswohnungen sind die Dienstwohnungen (1748), die Freiwohnungen (409) und die Pächterwohnungen (65) von untergeordneter Bedeutung.

Von 1960 bis 1970 hat sich der Anteil der Eigentümerwohnungen von 9,5 auf 6,6 Prozent ermässigt, während sich die Quote der Mieter- und Genossenschaftswohnungen von 88,9 auf 92,1 Prozent erhöhte.

Eigentümergruppen

Die Verteilung der besetzten Wohnungen nach dem Hauseigentümer zeigt folgendes Bild: 90534 Wohnungen stehen im Eigentum von einer oder mehreren Einzelpersonen, 59180 Wohnungen gehören Gesellschaften (Kollektiv-, Kommanditgesellschaften, AG, GmbH) sowie Genossenschaften, und 10675 Wohnungen stehen im Eigentum der öffentlichen Hand, d.h. Gemeinde, Kanton und Bund. Die restlichen 8599 Wohnungen sind Eigentum von Vereinen, privaten Stiftungen, ausländischen Staaten sowie Institutionen mit ausländischer Rechtsform.

Von 1960 bis 1970 trat bei den Eigentümergruppen insofern eine Verschiebung ein, als sich der Anteil des Wohnungseigentums von Gesellschaften und Genossenschaften auf Kosten jenes von Einzelpersonen erhöhte. Während sich nämlich der Anteil der Wohnungen im Eigentum von Einzelpersonen von 56 Prozent (1960) auf 54 Prozent (1970) zurückbildete, erhöhte sich die Quote des Wohnungseigentums von Gesellschaften und Genossenschaften entsprechend von 33 Prozent (1960) auf 35 Prozent (1970). Der Anteil sowohl der öffentlichen Hand, einschliesslich städtischer Stiftungen, wie auch jener der privaten Stiftungen blieb mit 6 bzw. 5 Prozent unverändert.

Ausstattung der Wohnungen

Von den 154 076 besetzten Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische verfügen 90 255 (59 Prozent) über einen elektrischen und 63 761 (41 Prozent) über einen Gasherd. In 60 Wohnungen wird noch mit Holz und Kohle oder mit einem anderen Brennstoff gekocht.

Von sämtlichen besetzten Wohnungen (168 988) haben 143 234 oder 85 Prozent eigenes Bad oder Dusche und 15 259 (9 Prozent) eine gemeinschaftliche, mit anderen Wohnungsinhabern zu benützende Bade- oder Duscheinrichtung. Bei 10 495 Wohnungen (6 Prozent) ist weder Bad noch Dusche vorhanden.

Über 95 Prozent der besetzten Wohnungen haben Warmwasserversorgung (162 391), wobei 70 077 Wohnungen einer zentralen Anlage angeschlossen sind, 61 144 Wohnungen über einen elektrischen Boiler und 30 019 Wohnungen über einen Gasapparat verfügen. Eine eigene Toilette findet sich praktisch in jeder Wohnung. Rund 80 Prozent der besetzten Wohnungen (147 850) sind an eine Etagen-, Zentral- oder Fernheizung angeschlossen; in den übrigen 21 099 Wohnungen finden sich noch Einzelofenheizungen, davon 11 229 mit Öl betriebene.

Über einen eigenen oder vom Vermieter zur Verfügung gestellten Kühlschrank verfügen 124256 oder drei Viertel aller besetzten Wohnungen; eine Tiefkühltruhe ist in 10356 Wohnungen vorhanden.

Rund 78 Prozent aller besetzten Wohnungen (131328) verfügen über eine eigene oder vom Vermieter zur Verfügung gestellte vollautomatische Waschmaschine.

Gebäude- und Wohnungsbestand nach Stadtquartieren

Auf den Quartiertabellen auf Seiten 78–86 sind die Wohngebäude nach Geschosszahl und Bauperioden ersichtlich. Der Wohnungsbestand wird in diesem Anhang gegliedert nach der zeitlichen Entwicklung, nach Zimmerzahl, Wohndichte, Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Ausstattung sowie nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers. Das Zahlenbild lässt die gleichen Besonderheiten und die Unterschiede in der Bevölkerungs- und Sozialstruktur der 12 Stadtkreise und der 34 Stadtquartiere deutlich erkennen.

Dr. U. Zwingli

Wohngebäude nach Geschosshöhe, Bauperioden und Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Wohngebäude mit ... Geschossen					Bauperioden			Gebäude mit Wohnungen zus.
	1	2	3 bis 4	5 bis 6	7 und mehr	vor 1947 erbaut	1947 bis 1960 erbaut	nach 1960 erbaut	
Kreis 1	9	50	448	678	23	1 148	44	16	1 208
Rathaus	1	23	213	311	7	526	24	5	555
Hochschulen	2	15	76	53	1	140	4	3	147
Lindenhof	1	5	83	192	7	280	2	6	288
City	5	7	76	122	8	202	14	2	218
Kreis 2	258	890	1 682	451	59	2 346	830	164	3 340
Wollishofen	184	412	1 085	89	6	1 269	447	60	1 776
Leimbach	69	387	109	6	—	246	254	71	571
Enge	5	91	488	356	53	831	129	33	993
Kreis 3	441	967	1 383	1 082	46	3 139	574	206	3 919
Alt-Wiedikon	42	168	604	356	5	1 033	94	48	1 175
Friesenberg	389	766	288	13	13	1 142	235	92	1 469
Sihlfeld	10	33	491	713	28	964	245	66	1 275
Kreis 4	4	49	615	1 109	21	1 682	74	42	1 798
Werd	1	8	72	222	9	294	14	4	312
Langstrasse	3	31	242	595	4	822	37	16	875
Hard	—	10	301	292	8	566	23	22	611
Kreis 5	7	163	218	442	13	805	19	19	843
Gewerbeschule	—	45	154	410	9	603	7	8	618
Escher-Wyss	7	118	64	32	4	202	12	11	225
Kreis 6	47	873	2 043	486	8	3 106	278	73	3 457
Unterstrass	21	480	1 360	370	6	2 002	197	38	2 237
Oberstrass	26	393	683	116	2	1 104	81	35	1 220
Kreis 7	189	1 061	2 516	356	6	3 104	640	384	4 128
Fluntern	8	279	680	44	3	828	133	53	1 014
Hottingen	13	213	935	213	2	1 217	109	50	1 376
Hirslanden	21	213	513	76	1	753	45	26	824
Witikon	147	356	388	23	—	306	353	255	914
Kreis 8	28	226	890	530	9	1 402	211	70	1 683
Seefeld	3	20	221	295	4	485	47	11	543
Mühlebach	7	51	322	176	3	466	65	28	559
Weinegg	18	155	347	59	2	451	99	31	581
Kreis 9	123	1 199	1 963	210	35	1 968	1 216	346	3 530
Albisrieden	71	505	887	50	11	758	629	137	1 524
Altstetten	52	694	1 076	160	24	1 210	587	209	2 006
Kreis 10	35	903	1 780	289	14	2 091	690	240	3 021
Höngg	29	719	927	15	10	919	585	196	1 700
Wipkingen	6	184	853	274	4	1 172	105	44	1 321
Kreis 11	87	2 303	2 349	308	41	2 975	1 638	475	5 088
Affoltern	64	849	619	34	14	651	747	182	1 580
Oerlikon	13	569	1 010	175	7	1 371	313	90	1 774
Seebach	10	885	720	99	20	953	578	203	1 734
Kreis 12	8	1 915	943	62	58	1 063	1 779	144	2 986
Saatlen	1	935	155	6	3	455	626	19	1 100
Schwamendingen-M.	4	307	476	18	26	316	429	86	831
Hirzenbach	3	673	312	38	29	292	724	39	1 055
Ganze Stadt	1 236	10 599	16 830	6 003	333	24 829	7 993	2 179	35 001

Wohnungsbestand nach Stadtquartieren seit 1910¹

Stadtquartiere	1910	1920	1930	1941	1950	1960	1970
Kreis 1	5 085	4 868	4 753	4 738	4 196	3 622	3 046
Rathaus	2 489	2 466	2 475	2 419	2 173	1 945	1 709
Hochschulen	481	465	453	529	445	352	297
Lindenhof	1 156	1 085	1 027	1 033	934	789	647
City	959	852	798	757	644	536	393
Kreis 2	3 493	3 996	5 954	8 949	10 287	12 446	13 083
Wollishofen	1 003	1 293	2 568	4 529	5 484	7 003	7 457
Leimbach	57	78	169	331	577	858	1 247
Enge	2 433	2 625	3 217	4 089	4 226	4 585	4 379
Kreis 3	5 414	7 364	10 427	14 218	17 324	19 540	21 275
Alt-Wiedikon	*	2 927	4 409	6 757	6 418	6 784	6 961
Friesenberg	*						
Sihlfeld	*						
		4 437	6 018	7 461	8 726	9 807	10 421
Kreis 4	7 186	7 874	9 727	12 651	12 516	11 841	11 687
Werd	1 591	1 716	1 689	2 287	2 206	2 001	1 756
Langstrasse	4 608	4 680	5 013	5 566	5 520	5 036	4 738
Hard	987	1 478	3 025	4 798	4 790	4 804	5 193
Kreis 5	3 203	3 628	4 541	4 905	4 765	4 351	4 161
Gewerbeschule	2 890	3 233	3 924	4 162	4 020	3 639	3 504
Escher Wyss	313	395	617	743	745	712	657
Kreis 6	4 165	6 050	9 503	12 310	14 627	15 102	14 994
Unterstrass	2 137	3 207	5 923	8 238	10 391	10 679	10 398
Oberstrass	2 028	2 843	3 580	4 072	4 236	4 423	4 596
Kreis 7	4 778	5 955	8 006	10 024	10 763	12 831	14 409
Fluntern	835	1 023	1 494	2 082	2 308	2 721	2 861
Hottingen	2 721	3 291	3 668	4 279	4 515	4 984	4 870
Hirslanden	1 130	1 547	2 689	3 382	3 526	3 800	3 422
Witikon	92	94	155	281	414	1 326	3 256
Kreis 8	4 410	5 079	6 114	7 043	7 802	8 358	8 142
Seefeld	1 997	2 344	2 756	3 103	3 295	3 431	3 190
Mühlebach	1 710	1 844	2 166	2 508	2 776	3 021	3 014
Weinegg	703	891	1 192	1 432	1 731	1 906	1 938
Kreis 9	1 462	1 758	3 039	5 735	8 867	14 084	17 398
Albisrieden	361	434	755	1 795	3 310	6 032	7 197
Altstetten	1 101	1 324	2 284	3 940	5 557	8 052	10 201
Kreis 10	2 826	3 831	7 359	9 004	9 928	12 463	14 215
Höngg	834	972	1 459	2 232	2 745	4 936	6 524
Wipkingen	1 992	2 859	5 900	6 772	7 183	7 527	7 691
Kreis 11	2 463	3 002	5 173	7 792	10 876	17 005	21 290
Affoltern	391	461	618	911	1 766	4 407	6 130
Oerlikon	1 250	1 613	3 170	4 856	5 632	7 263	7 683
Seebach	822	928	1 385	2 025	3 478	5 335	7 477
Kreis 12	248	316	590	891	3 624	9 886	11 924
Saatlen	*	*	*	*	*	*	2 272
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	*	4 945
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	4 707
Ganze Stadt	44 733	53 721	75 186	98 260	115 575	141 529	155 624

¹ Nur Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische

Besetzte Wohnungen nach Zimmerzahl und Stadtquartieren 1970¹

Stadtquartiere	Grundzahlen Wohnungen mit ... Zimmern					Wohnungen zusammen	Promilleverteilung Wohnungen mit ... Zimmern				
	1	2	3	4	5 u. m.		1	2	3	4	5 u. m.
Kreis 1	1 671	845	763	524	374	4 177	400	202	183	125	90
Rathaus	1 031	555	418	237	147	2 388	432	232	175	99	62
Hochschulen	189	53	45	66	76	429	441	123	105	154	177
Lindenhof	240	179	178	117	72	786	305	228	226	149	92
City	211	58	122	104	79	574	368	101	212	181	138
Kreis 2	2 054	2 475	4 497	3 106	1 634	13 766	149	180	327	225	119
Wollishofen	974	1 516	2 887	1 543	729	7 649	127	198	378	202	95
Leimbach	74	165	338	503	166	1 246	59	133	271	404	133
Enge	1 006	794	1 272	1 060	739	4 871	206	163	261	218	152
Kreis 3	3 946	5 232	9 570	3 345	787	22 880	173	229	418	146	34
Alt-Wiedikon	1 466	2 080	2 843	883	268	7 540	194	276	377	117	36
Friesenberg	505	729	1 317	1 018	345	3 914	129	186	337	260	88
Sihlfeld	1 975	2 423	5 410	1 444	174	11 426	173	212	474	126	15
Kreis 4	3 958	2 723	5 537	1 944	349	14 511	273	188	381	134	24
Werd	541	376	620	441	97	2 075	261	181	299	212	47
Langstrasse	2 567	1 080	2 062	783	207	6 699	383	161	308	117	31
Hard	850	1 267	2 855	720	45	5 737	148	221	498	125	8
Kreis 5	1 533	742	2 160	836	133	5 404	284	137	400	155	24
Gewerbeschule	1 488	612	1 837	686	92	4 715	316	130	390	145	19
Escher Wyss	45	130	323	150	41	689	65	189	469	218	59
Kreis 6	2 909	2 570	5 515	3 358	1 766	16 118	181	159	342	208	110
Unterstrass	1 630	1 816	4 432	2 331	862	11 071	147	164	400	211	78
Oberstrass	1 279	754	1 083	1 027	904	5 047	253	149	215	204	179
Kreis 7	2 735	2 132	4 382	3 262	3 146	15 657	175	136	280	208	201
Fluntern	748	358	608	684	952	3 350	223	107	182	204	284
Hottingen	1 093	773	1 381	1 070	1 028	5 345	205	145	258	200	192
Hirslanden	632	532	1 265	752	515	3 696	171	144	342	204	139
Witikon	262	469	1 128	756	651	3 266	80	144	345	232	199
Kreis 8	2 438	1 742	2 836	1 510	763	9 289	263	187	305	163	82
Seefeld	1 221	730	1 074	517	278	3 820	320	191	281	135	73
Mühlebach	866	681	998	518	262	3 325	260	205	300	156	79
Weinegg	351	331	764	475	223	2 144	164	154	356	222	104
Kreis 9	2 476	3 643	8 109	2 828	908	17 964	138	203	451	157	51
Albisrieden	856	1 445	3 413	1 202	378	7 294	117	198	468	165	52
Altstetten	1 620	2 198	4 696	1 626	530	10 670	152	206	440	152	50
Kreis 10	2 352	2 709	5 910	2 778	1 177	14 926	158	181	396	186	79
Höngg	790	1 049	2 431	1 429	874	6 573	120	160	370	217	133
Wipkingen	1 562	1 660	3 479	1 349	303	8 353	187	199	417	161	36
Kreis 11	3 611	4 095	8 495	4 559	1 563	22 323	162	183	381	204	70
Affoltern	719	903	2 574	1 612	490	6 298	114	143	409	256	78
Oerlikon	1 552	1 812	2 927	1 384	605	8 280	187	219	354	167	73
Seebach	1 340	1 380	2 994	1 563	468	7 745	173	178	387	202	60
Kreis 12	1 130	2 192	5 328	2 820	503	11 973	94	183	445	236	42
Saatlen	106	342	799	835	181	2 263	47	151	353	369	80
Schwamendingen-M.	692	1 004	2 353	762	173	4 984	139	201	472	153	35
Hirzenbach	332	846	2 176	1 223	149	4 726	70	179	460	259	32
Ganze Stadt	30 813	31 100	63 102	30 870	13 103	168 988	182	184	373	183	78

¹ Besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche

Besetzte Wohnungen nach Wohnraumdichte und Stadtquartieren 1970¹

Stadtquartiere	Bewohner	Wohnräume ²	Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum ²			über 2,00	Besetzte Wohnungen zusammen
				bis 0,50	0,51–1,00	1,01–2,00		
Kreis 1	7 926	10 481	0,75	1 155	2 576	390	56	4 177
Rathaus	4 320	5 468	0,79	617	1 495	235	41	2 388
Hochschulen	903	1 237	0,73	112	261	50	6	429
Lindenhof	1 479	2 144	0,69	291	438	48	9	786
City	1 224	1 632	0,75	135	382	57	–	574
Kreis 2	32 492	44 273	0,73	4 272	7 938	1 497	59	13 766
Wollishofen	17 896	23 861	0,75	2 307	4 487	829	26	7 649
Leimbach	3 855	4 381	0,88	242	723	280	1	1 246
Enge	10 741	16 031	0,67	1 723	2 728	388	32	4 871
Kreis 3	52 089	61 624	0,84	4 874	14 590	3 287	129	22 880
Alt-Wiedikon	15 943	19 443	0,82	1 817	4 724	973	26	7 540
Friesenberg	10 702	11 891	0,90	675	2 466	767	6	3 914
Sihlfeld	25 444	30 290	0,84	2 382	7 400	1 547	97	11 426
Kreis 4	31 646	36 603	0,86	2 758	9 364	2 204	185	14 511
Werd	4 466	5 726	0,78	559	1 276	216	24	2 075
Langstrasse	14 068	15 631	0,90	1 119	4 295	1 145	140	6 699
Hard	13 112	15 246	0,86	1 080	3 793	843	21	5 737
Kreis 5	12 579	13 992	0,90	909	3 320	1 054	121	5 404
Gewerbeschule	10 738	11 800	0,91	753	2 923	927	112	4 715
Escher Wyss	1 841	2 192	0,84	156	397	127	9	689
Kreis 6	36 547	50 290	0,72	4 761	9 708	1 579	70	16 118
Unterstrass	25 502	33 555	0,76	3 012	6 805	1 213	41	11 071
Oberstrass	11 045	16 735	0,66	1 749	2 903	366	29	5 047
Kreis 7	36 178	56 695	0,64	5 816	8 671	1 105	65	15 657
Fluntern	7 785	13 422	0,58	1 402	1 768	161	19	3 350
Hottingen	11 821	19 066	0,62	2 079	2 893	344	29	5 345
Hirslanden	8 122	12 306	0,66	1 321	2 073	288	14	3 696
Witikon	8 450	11 901	0,71	1 014	1 937	312	3	3 266
Kreis 8	19 066	26 309	0,73	2 708	5 674	846	61	9 289
Seefeld	7 322	10 030	0,73	1 068	2 397	328	27	3 820
Mühlebach	6 778	9 285	0,73	957	2 059	291	18	3 325
Weinegg	4 966	6 994	0,71	683	1 218	227	16	2 144
Kreis 9	45 648	51 194	0,89	2 971	11 566	3 307	120	17 964
Albisrieden	18 773	21 333	0,88	1 228	4 721	1 307	38	7 294
Altstetten	26 875	29 861	0,90	1 743	6 845	2 000	82	10 670
Kreis 10	34 944	44 491	0,78	3 805	9 151	1 892	78	14 926
Höngg	16 648	21 621	0,77	1 799	3 862	895	17	6 573
Wipkingen	18 296	22 870	0,80	2 006	5 289	997	61	8 353
Kreis 11	57 010	65 529	0,87	4 119	14 174	3 867	163	22 323
Affoltern	17 891	19 713	0,91	896	4 041	1 330	27	6 294
Oerlikon	19 039	23 505	0,81	1 966	5 140	1 101	73	8 280
Seebach	20 080	22 311	0,90	1 257	4 993	1 436	63	7 749
Kreis 12	33 790	36 084	0,94	1 609	7 656	2 676	32	11 973
Saatlen	7 215	7 516	0,96	272	1 417	570	4	2 263
Schwamendingen-M.	12 849	14 120	0,91	720	3 252	995	17	4 984
Hirzenbach	13 726	14 448	0,95	617	2 987	1 111	11	4 726
Ganze Stadt	399 915	497 565	0,80	39 757	104 388	23 704	1 139	168 988

¹ Besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche nicht bereinigt

² Küchen gelten nicht als Wohnräume, provisorische Zahlen, Rundungsdifferenzen wurden

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum und Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Wohnungen in ...				Wohnungen im Eigentum von ...				Wohnungen zusammen
	Ein-familien-häusern	Zwei-familien-häusern	Drei- und Mehrfamilien-häusern	anderen Gebäuden mit Wohnungen	Einzel-personen ¹	Gesellschaft-ten, Genos-senschaften	Gemein-den, Kanto-nen, Bund	Vereine, Stiftun-gen ²	
Kreis 1	20	20	405	3 732	2 438	918	725	96	4 177
Rathaus	11	16	168	2 193	1 368	470	509	41	2 388
Hochschulen	4	2	147	276	262	99	39	29	429
Lindenhof	3	2	43	738	515	139	118	14	786
City	2	–	47	525	293	210	59	12	574
Kreis 2	1 066	278	8 348	4 074	6 653	6 102	320	691	13 766
Wollishofen	576	119	5 396	1 558	3 559	3 531	213	346	7 649
Leimbach	387	98	536	225	346	823	9	68	1 246
Enge	103	61	2 416	2 291	2 748	1 748	98	277	4 871
Kreis 3	1 295	52	13 975	7 558	11 679	8 759	1 228	1 214	22 880
Alt-Wiedikon	196	34	4 759	2 551	4 468	2 176	308	588	7 540
Friesenberg	1 095	14	2 246	559	686	2 543	279	406	3 914
Sihlfeld	4	4	6 970	4 448	6 525	4 040	641	220	11 426
Kreis 4	5	44	6 273	8 189	7 610	4 542	1 186	1 173	14 511
Werd	–	–	590	1 485	1 221	616	81	157	2 075
Langstrasse	3	42	1 686	4 968	4 317	1 841	160	381	6 699
Hard	2	2	3 997	1 736	2 072	2 085	945	635	5 737
Kreis 5	120	25	1 766	3 493	2 795	1 744	478	387	5 404
Gewerbeschule	19	23	1 575	3 098	2 498	1 563	391	263	4 715
EscherWyss	101	2	191	395	297	181	87	124	689
Kreis 6	852	176	9 840	5 250	8 678	5 588	907	945	16 118
Unterstrass	520	81	7 084	3 386	5 060	4 769	482	760	11 071
Oberstrass	332	95	2 756	1 864	3 618	819	425	185	5 047
Kreis 7	1 256	463	9 501	4 437	11 073	3 007	626	951	15 657
Fluntern	375	106	1 937	932	2 265	578	335	172	3 350
Hottingen	320	129	2 964	1 932	3 974	801	180	390	5 345
Hirslanden	190	107	2 013	1 386	2 638	738	85	235	3 696
Witikon	371	121	2 587	187	2 196	890	26	154	3 266
Kreis 8	189	114	5 033	3 953	5 983	2 524	347	435	9 289
Seefeld	13	12	1 930	1 865	2 583	951	142	144	3 820
Mühlebach	42	22	1 778	1 483	2 131	919	98	177	3 325
Weinegg	134	80	1 325	605	1 269	654	107	114	2 144
Kreis 9	939	409	13 291	3 325	8 762	7 035	1 091	1 076	17 964
Albisrieden	418	185	5 514	1 177	3 340	3 303	109	542	7 294
Altstetten	521	224	7 777	2 148	5 422	3 732	982	534	10 670
Kreis 10	659	353	10 506	3 408	8 653	4 634	433	1 206	14 926
Höngg	513	260	4 696	1 104	4 025	1 891	139	518	6 573
Wipkingen	146	93	5 810	2 304	4 628	2 743	294	688	8 353
Kreis 11	1 806	500	14 863	5 154	11 697	7 919	1 378	1 329	22 323
Affoltern	642	160	4 852	640	2 440	2 824	778	252	6 294
Oerlikon	443	228	4 629	2 980	5 031	2 637	280	332	8 280
Seebach	721	112	5 382	1 534	4 226	2 458	320	745	7 749
Kreis 12	1 644	121	9 021	1 187	4 513	6 408	431	621	11 973
Saatlen	872	29	1 158	204	495	1 502	124	142	2 263
Schwam'd.-M.	179	68	3 973	764	2 362	2 164	225	233	4 984
Hirzenbach	593	24	3 890	219	1 656	2 742	82	246	4 726
Ganze Stadt	9 851	2 555	102 822	53 760	90 534	59 180	9 150	10 124	168 988

¹ Eine oder mehrere Einzelpersonen ² Einschl. Städtischer Stiftungen

Besetzte Wohnungen nach Besitzverhältnis und Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Grundzahlen					Promilleverteilung				
	Eigen-tümer-wohngn. ¹	Mieter-wohngn.	Genossen-schaffer-wohngn.	Dienst-u. Frei-wohngn.	Wohnun-gen zu-sammen	Eigen-tümer-wohngn. ¹	Mieter-wohngn.	Genossen-schaffer-wohngn.	Dienst-u. Frei-wohngn.	Wohnun-gen zu-sammen
Kreis 1	238	3 637	–	302	4 177	57	871	–	72	
Rathaus	115	2 186	–	87	2 388	48	915	–	37	1000
Hochschulen	28	351	–	50	429	65	818	–	117	1000
Lindenhof	64	649	–	73	786	81	826	–	93	1000
City	31	451	–	92	574	54	786	–	160	1000
Kreis 2	1 014	9 527	2 930	295	13 766	74	692	213	21	
Wollishofen	532	4 812	2 169	136	7 649	69	629	284	18	1000
Leimbach	130	576	530	10	1 246	104	462	426	8	1000
Enge	352	4 139	231	149	4 871	72	850	47	31	1000
Kreis 3	641	17 789	4 290	160	22 880	28	777	188	7	
Alt-Wiedikon	324	6 905	240	71	7 540	43	916	32	9	1000
Friesenberg	105	1 575	2 211	23	3 914	27	402	565	6	1000
Sihlfeld	212	9 309	1 839	66	11 426	18	815	161	6	1000
Kreis 4	255	12 516	1 626	114	14 511	17	863	112	8	
Werd	71	1 964	24	16	2 075	34	946	12	8	1000
Langstrasse	148	6 191	308	52	6 699	22	924	46	8	1000
Hard	36	4 361	1 294	46	5 737	6	760	226	8	1000
Kreis 5	167	4 372	742	123	5 404	31	809	137	23	
Gewerbeschule	80	3 823	742	70	4 715	17	811	157	15	1000
Escher Wyss	87	549	–	53	689	126	797	–	77	1000
Kreis 6	1 339	11 498	3 086	195	16 118	83	714	191	12	
Unterstrass	695	7 419	2 850	107	11 071	63	670	257	10	1000
Oberstrass	644	4 079	236	88	5 047	128	808	47	17	1000
Kreis 7	2 087	12 773	550	247	15 657	133	816	35	16	
Fluntern	583	2 545	137	85	3 350	174	760	41	25	1000
Hottingen	649	4 597	–	99	5 345	121	860	–	19	1000
Hirslanden	410	3 020	218	48	3 696	111	817	59	13	1000
Witikon	445	2 611	195	15	3 266	136	799	60	5	1000
Kreis 8	608	8 389	175	117	9 289	65	903	19	13	
Seefeld	163	3 634	9	14	3 820	43	951	2	4	1000
Mühlebach	165	3 067	51	42	3 325	50	922	15	13	1000
Weinegg	280	1 688	115	61	2 144	131	787	54	28	1000
Kreis 9	1 328	11 811	4 702	123	17 964	74	657	262	7	
Albisrieden	523	4 227	2 507	37	7 294	72	579	344	5	1000
Altstetten	805	7 584	2 195	86	10 670	75	711	206	8	1000
Kreis 10	1 335	11 182	2 249	160	14 926	89	749	151	11	
Höngg	900	4 904	691	78	6 573	137	746	105	12	1000
Wipkingen	435	6 278	1 558	82	8 353	52	752	186	10	1000
Kreis 11	1 744	16 811	3 509	259	22 323	78	753	157	12	
Affoltern	477	4 355	1 386	76	6 294	76	692	220	12	1000
Oerlikon	762	6 684	718	116	8 280	92	807	87	14	1000
Seebach	505	5 772	1 405	67	7 749	65	745	181	9	1000
Kreis 12	472	6 959	4 480	62	11 973	39	582	374	5	
Saatlen	124	904	1 214	21	2 263	55	400	536	9	1000
Schwamendingen-M.	236	3 272	1 449	27	4 984	47	657	291	5	1000
Hirzenbach	112	2 783	1 817	14	4 726	24	589	384	3	1000
Ganze Stadt	11 228	127 264	28 339	2 157	168 988	66	753	168	13	1000

¹ Einschliesslich Wohnungen im Miteigentum, Stockwerkeigentum, Pächterwohnungen

Besetzte Wohnungen nach Ausstattung und Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Wohnungen mit eigenem Kochherd oder Kochnische		Wohnungen mit Bad oder Dusche		Wohnungen mit Warmwasserversorgung		Zentrale Anlage
	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenes Bad oder Dusche	gemeinschaft. Bad oder Dusche	elektrischer Boiler	Gasapparat	
Kreis 1	2 050	927	2 166	885	873	1 379	1 275
Rathaus	1 173	500	1 091	580	429	810	731
Hochschulen	161	126	285	101	131	65	213
Lindenhof	476	162	460	58	185	303	157
City	240	139	330	146	128	201	174
Kreis 2	3 937	8 980	12 340	815	5 461	1 890	6 097
Wollishofen	1 948	5 448	6 994	369	3 585	1 167	2 742
Leimbach	152	1 085	1 199	19	644	65	513
Enge	1 837	2 447	4 147	427	1 232	658	2 842
Kreis 3	10 359	10 748	19 496	2 396	7 568	4 921	9 448
Alt-Wiedikon	3 570	3 334	6 285	881	1 977	1 700	3 471
Friesenberg	1 150	2 717	3 667	238	1 935	254	1 717
Sihlfeld	5 639	4 697	9 544	1 277	3 656	2 967	4 260
Kreis 4	8 046	3 484	9 788	2 563	3 010	3 738	6 571
Werd	1 110	624	1 531	272	603	701	647
Langstrasse	3 271	1 369	3 587	1 640	1 298	1 645	3 032
Hard	3 665	1 491	4 670	651	1 109	1 392	2 892
Kreis 5	2 958	1 147	3 049	1 059	883	1 588	2 199
Gewerbeschule	2 451	1 001	2 503	1 012	732	1 387	1 952
Escher Wyss	507	146	546	47	151	201	247
Kreis 6	7 048	7 724	14 413	1 248	5 650	3 504	6 667
Unterstrass	4 757	5 509	10 091	736	4 101	2 342	4 449
Oberstrass	2 291	2 215	4 322	512	1 549	1 162	2 218
Kreis 7	5 835	8 395	13 537	1 142	4 498	3 102	7 443
Fluntern	819	1 993	2 690	528	1 117	332	1 811
Hottingen	2 621	2 191	4 435	327	1 377	1 512	2 101
Hirslanden	1 918	1 454	3 221	277	960	1 147	1 469
Witikon	477	2 757	3 191	10	1 044	111	2 062
Kreis 8	3 732	4 311	7 341	1 182	2 548	2 085	4 046
Seefeld	1 573	1 577	2 842	646	1 004	934	1 613
Mühlebach	1 222	1 764	2 728	304	889	658	1 550
Weinegg	937	970	1 771	232	655	493	883
Kreis 9	5 376	11 891	16 522	1 029	8 183	2 400	6 994
Albisrieden	1 580	5 558	6 729	400	3 962	903	2 282
Altstetten	3 796	6 333	9 793	629	4 221	1 497	4 712
Kreis 10	5 482	8 549	12 864	1 220	5 280	2 768	6 260
Höngg	1 371	5 053	5 941	306	2 973	545	2 806
Wipkingen	4 111	3 496	6 923	914	2 307	2 223	3 454
Kreis 11	6 494	14 624	20 145	1 467	9 461	2 346	9 941
Affoltern	1 653	4 440	5 932	166	3 345	230	2 548
Oerlikon	2 764	4 844	7 275	706	2 718	1 548	3 762
Seebach	2 077	5 340	6 938	595	3 398	568	3 631
Kreis 12	2 405	9 449	11 573	253	7 729	298	3 836
Saatlen	316	1 935	2 228	18	1 413	113	713
Schwamendingen-M.	852	4 065	4 755	111	2 796	162	1 941
Hirzenbach	1 237	3 449	4 590	124	3 520	23	1 182
Ganze Stadt	63 722	90 229	143 234	15 259	61 144	30 019	70 777

Wohnungen mit Heizung					Wohnungen mit Kühleinrichtung		Wohnungen mit vollautomatischer Waschmaschine	Stadtquartiere
Einzelheizung	Etagenheizung	Zentralheizung	Fernheizung	zusammen	Kühlschrank	Tiefkühltruhe		
1 583	36	2 234	309	4 162	2 252	182	1 349	Kreis 1
1 109	22	1 117	127	2 375	1 273	97	668	Rathaus
38	1	282	108	429	256	22	230	Hochschulen
357	12	381	34	784	429	37	228	Lindenhof
79	1	454	40	574	294	26	223	City
887	14	8 295	4 570	13 766	10 406	951	11 206	Kreis 2
451	1	3 958	3 239	7 649	5 772	472	6 600	Wollishofen
144	4	510	588	1 246	1 071	129	1 123	Leimbach
292	9	3 827	743	4 871	3 563	350	3 483	Enge
3 693	45	12 249	6 893	22 880	15 429	1 090	18 018	Kreis 3
1 192	22	5 102	1 224	7 540	5 068	369	6 100	Alt-Wiedikon
423	–	920	2 571	3 914	2 917	357	3 112	Friesenberg
2 078	23	6 227	3 098	11 426	7 444	364	8 806	Sihlfeld
3 160	35	7 888	3 427	14 510	8 858	635	9 224	Kreis 4
394	11	1 595	74	2 074	1 328	92	1 256	Werd
1 684	17	4 281	717	6 699	3 624	295	3 208	Langstrasse
1 082	7	2 012	2 636	5 737	3 906	248	4 760	Hard
1 923	18	2 489	974	5 404	3 130	318	3 057	Kreis 5
1 664	17	2 172	862	4 715	2 698	264	2 584	Gewerbeschule
259	1	317	112	689	432	54	473	Escher Wyss
1 093	37	10 212	4 773	16 115	11 437	1 028	12 133	Kreis 6
872	19	6 669	3 510	11 070	7 858	641	8 755	Unterstrass
221	18	3 543	1 263	5 045	3 579	387	3 378	Oberstrass
1 461	98	11 419	2 677	15 655	12 447	1 327	12 020	Kreis 7
197	1	2 675	477	3 350	2 710	373	2 555	Fluntern
790	76	4 449	29	5 344	3 870	334	3 524	Hottingen
376	14	2 733	573	3 696	2 742	209	2 820	Hirslanden
98	7	1 562	1 598	3 265	3 125	411	3 121	Witikon
1 308	58	6 784	1 124	9 274	6 601	340	6 376	Kreis 8
464	38	3 017	286	3 805	2 625	48	2 337	Seefeld
495	4	2 320	506	3 325	2 360	136	2 418	Mühlebach
349	16	1 447	332	2 144	1 616	156	1 621	Weinegg
1 139	76	8 276	8 473	17 964	14 279	800	16 019	Kreis 9
292	7	2 614	4 381	7 294	5 838	179	6 493	Albisrieden
847	69	5 662	4 092	10 670	8 441	621	9 526	Altstetten
1 821	57	8 371	4 677	14 926	11 513	1 111	12 273	Kreis 10
521	26	3 695	2 331	6 573	5 797	690	5 694	Höngg
1 300	31	4 676	2 346	8 353	5 716	421	6 579	Wipkingen
1 861	100	12 040	8 319	22 320	8 321	1 673	19 348	Kreis 11
460	24	2 518	3 291	6 293	5 440	644	5 788	Affoltern
706	39	6 007	1 526	8 278	6 323	506	6 756	Oerlikon
695	37	3 515	3 502	7 749	6 558	523	6 804	Seebach
1 170	23	8 043	2 737	11 973	9 583	901	10 305	Kreis 12
634	16	1 119	494	2 263	1 535	204	1 649	Saatlen
274	5	3 150	1 555	4 984	4 234	321	4 439	Schwamendingen-M.
262	2	3 774	688	4 726	3 814	376	4 217	Hirzenbach
21 099	597	98 300	48 953	168 949	124 256	10 356	131 328	Ganze Stadt

Besetzte Wohnungen nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers und nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Vor 1947	1947– 1949	1950– 1954	1955– 1959	1960– 1964	1965– 1970	Wohnungen mit Angabe des Einzugs- jahres zus.	Wohnungen ohne Angabe des Ein- zugsjahres	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	596	97	255	319	443	1 742	3 452	725	4 177
Rathaus	296	48	130	179	273	1 067	1 993	395	2 388
Hochschulen	71	9	32	28	39	157	336	93	429
Lindenhof	146	27	53	66	82	292	666	120	786
City	83	13	40	46	49	226	457	117	574
Kreis 2	2 250	548	1 395	1 650	2 021	4 545	12 409	1 357	13 766
Wollfishofen	1 288	321	822	968	1 158	2 448	7 005	644	7 649
Leimbach	110	60	86	186	225	484	1 151	95	1 246
Enge	852	167	487	496	638	1 613	4 253	618	4 871
Kreis 3	4 165	728	2 022	2 327	3 078	8 480	20 800	2 080	22 880
Alt-Wiedikon	1 555	238	614	711	983	2 790	6 891	649	7 540
Friesenberg	610	121	356	426	524	1 609	3 646	268	3 914
Sihlfeld	2 000	369	1 052	1 190	1 571	4 081	10 263	1 163	11 426
Kreis 4	2 824	328	982	1 174	1 639	5 521	12 468	2 043	14 511
Werd	405	52	173	191	236	764	1 821	254	2 075
Langstrasse	955	134	432	479	676	2 746	5 422	1 277	6 699
Hard	1 464	142	377	504	727	2 011	5 225	512	5 737
Kreis 5	965	104	286	365	549	2 221	4 490	914	5 404
Gewerbeschule	777	84	223	299	480	2 021	3 884	831	4 715
Escher Wyss	188	20	63	66	69	200	606	83	689
Kreis 6	3 390	627	1 481	1 643	2 098	5 135	14 374	1 744	16 118
Unterstrass	2 568	461	1 044	1 191	1 460	3 314	10 038	1 033	11 071
Oberstrass	822	166	437	452	638	1 821	4 336	711	5 047
Kreis 7	2 400	421	1 280	1 475	2 058	5 993	13 627	2 030	15 657
Fluntern	473	101	305	299	422	1 057	2 657	693	3 350
Hottingen	929	181	454	575	677	1 706	4 522	823	5 345
Hirslanden	792	97	316	333	466	1 381	3 385	311	3 696
Witikon	206	42	205	268	493	1 849	3 063	203	3 266
Kreis 8	1 407	290	809	947	1 326	3 228	8 007	1 282	9 289
Seefeld	591	107	314	391	461	1 360	3 224	596	3 820
Mühlebach	483	100	293	341	532	1 200	2 949	376	3 325
Weinegg	333	83	202	215	333	668	1 834	310	2 144
Kreis 9	1 619	582	1 927	2 173	3 040	7 196	16 537	1 427	17 964
Albisrieden	573	259	1 048	943	1 436	2 511	6 770	524	7 294
Altstetten	1 046	323	879	1 230	1 604	4 685	9 767	903	10 670
Kreis 10	2 237	424	1 234	1 458	2 630	5 497	13 480	1 446	14 926
Höngg	522	145	570	725	1 503	2 505	5 970	603	6 573
Wipkingen	1 715	279	664	733	1 127	2 992	7 510	843	8 353
Kreis 11	1 939	500	1 713	2 680	3 633	9 891	20 356	1 967	22 323
Affoltern	294	111	419	906	1 030	3 024	5 784	510	6 294
Oerlikon	1 147	170	792	870	1 273	3 171	7 423	857	8 280
Seebach	498	219	502	904	1 330	3 696	7 149	600	7 749
Kreis 12	412	406	1 178	1 934	2 308	5 002	11 240	733	11 973
Saatlen	177	145	354	293	341	818	2 128	135	2 263
Schwamendingen-M.	152	169	409	650	959	2 323	4 662	322	4 984
Hirzenbach	83	92	415	991	1 008	1 861	4 450	276	4 726
Ganze Stadt	24 204	5 055	14 562	18 145	24 823	64 451	151 240	17 748	168 988